

Ressort: Politik

SPD-Generalsekretär Heil sieht "Riesenproblem Antisemitismus"

Berlin, 07.09.2017, 22:04 Uhr

GDN - SPD-Generalsekretär Heil sieht in Deutschland ein gravierendes Problem mit antisemitischen Einstellungen. "Rechtsradikale und Neonazis bedrohen Menschen jüdischen Glaubens, das ist nicht akzeptabel", sagte Heil der "Welt".

Antisemitismus sei im islamischen Fundamentalismus beheimatet sowie bei "Menschen die aus Regionen zu uns gekommen sind, in denen Antisemitismus eine politische Doktrin ist", so Heil. Dagegen gelte es vorzugehen. Er schäme sich dafür, dass in Deutschland jüdische Einrichtungen noch immer polizeilich geschützt werden müssten. "Ich wünsche mir, dass diese Gesellschaft so etwas irgendwann nicht mehr hat. Aber das ist leider noch ein sehr weiter Weg." Keine Form des Antisemitismus werde in Deutschland geduldet. Auch demokratische Politiker dürften dabei "keine Ressentiments schüren". Antisemitismus nicht zu tolerieren, sei eine "Frage der Staatsraison unseres Landes", sagte Heil.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-94327/spd-generalsekretaer-heil-sieht-riesenproblem-antisemitismus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com